

A31: Fahrbahnerneuerung bei Dorsten beginnt – Anschlussstelle gesperrt

20.04.2021 16:56 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

A31: Fahrbahnerneuerung bei Dorsten beginnt – Anschlussstelle gesperrt

Die Autobahn Westfalen erneuert die Fahrbahndecke auf der A31 zwischen Bottrop-Kirchhellen und Dorsten grundlegend.

Im Zuge des ersten Bauabschnittes wird daher ab Samstag (24.4.) die Anschlussstelle Dorsten bis etwa Mitte Mai in Fahrtrichtung Emden gesperrt. Anschließend folgt für etwa drei weitere Wochen die Sperrung der Anschlussstelle in Fahrtrichtung Oberhausen.

Eine Umleitung für die Abfahrt von der A31 erfolgt ab der Anschlussstelle Bottrop-Feldhausen über die U17 (B225/Kirchhellener Allee). Für die Auffahrt auf die A31 Richtung Emden geht es über die U19 (L463/Königsberger Allee, L104/Maassenstr., B58/Weseler Str.) zur Anschlussstelle Schermbeck.

Die Sperrung der Anschlussstelle Dorsten ist der Beginn einer insgesamt anderthalbjährigen Bauphase auf der A31. Auf rund 5,1 Kilometern zwischen der Anschlussstelle Bottrop-Kirchhellen und der Anschlussstelle Dorsten erneuert die Autobahn Westfalen alle vier Fahrspuren sowie Stand- und Randstreifen in beiden Fahrtrichtungen. In diesem Jahr ist die Sanierung der Fahrtrichtung Oberhausen vorgesehen, 2022 die Fahrtrichtung Emden.

Innerhalb des Bauabschnittes liegen die Anschlussstellen Bottrop-Feldhausen und Dorsten, die im Zuge der Arbeiten bei Bedarf gesperrt werden. Eine gleichzeitige Sperrung der beiden Anschlussstellen schließt die Autobahn Westfalen allerdings aus, damit eine Anschlussstelle immer für die Verkehrsumleitung offen bleibt.

Über den weiteren Bauablauf und die Sperrungen informiert die Autobahn Westfalen zeitnah per Pressemitteilung sowie auf ihrer Website.

Text: Autobahn GmbH des Bundes